

Zeitschrift: Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire
ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires

Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte

Band: 70 (1928)

Heft: 10

Buchbesprechung: Bücherbesprechungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ist meist ein Kolloidkropf; im wachsenden Alter ist er häufig desquamativ-epithelial — (Unter den desquamativ-epithelialen Kröpfen versteht der Verfasser Fälle von Schilddrüsen mit einem mehrschichtigen Epithel und mit Kolloid, wobei öfters vereinzelt oder gruppierte Epithelzellen im Kolloid eingeschlossen sind. Diese Benennung wurde bei den verschiedenen Arbeiten über Kröpfe der Tiere im oben genannten Institute angewendet. Ref.) — Wir haben auch Blutungen in strumösen Schilddrüsen beobachtet. — Abgesehen von hämatogenen Pigmenten kommt in der Schilddrüse des Schafes ein intraepitheliales braunes Pigment vor. — Sehr häufig finden sich in den Schilddrüsen des Schafes verschieden grosse zystische Gebilde, deren embryologische Herkunft noch umstritten ist.

Huguenin.

Bücherbesprechungen.

Festschrift für Bernhard Bang, 1847 — 7. Juni — 1928. Kopenhagen, Kandrup & Wunsch. 1928.

Eine wirklich festlich stimmende Schrift, eine schöne, würdige Ehrung. Hjortlund hat eingangs eine Übersicht der bisherigen wichtigeren Publikationen zusammengestellt, 129 Titel und die Bemerkung beigefügt, dass zahlreiche Referate usw. nicht genannt seien. Wir kennen Bernhard Bang namentlich durch seine bahnbrechenden Arbeiten auf dem Gebiete der Tuberkulosebekämpfung. So beschäftigen sich denn auch volle 52 seiner Abhandlungen mit diesem Thema. Boas hat für die Festschrift einen Beitrag über die Bekämpfung der Dasselfliege in Dänemark verfasst, den er mit einer naturhistorischen Untersuchung verbindet. Es folgt ein Aufsatz über die Beziehungen Peter Christian Abildgaards zur Beschlagskunde von P. Grunth, eine Arbeit von Christiansen über Bakteriologische Untersuchungen emphysematöser Föten (*Putrescentia feti*). Wirklich hervorragende Illustrationen sind den Beiträgen zur Lehre von der Pneumatizität des Säugetierschädels von Simon Paulli eingefügt. Chr. Bendixen referiert über einige Beobachtungen betreffend die experimentelle Mykose und Per Tuff über die Frage der unfruchtbaren Zwillinge, beides beim Rind. Wieder auf andere Gebiete führen uns Andersen und Plum in ihren histologischen Untersuchungen einiger Fälle von neuritis chronica beim Pferd, besonders neuritis caudae equinae. Die ebenfalls sehr instructive und sorgfältige Arbeit von Møkeberg über Kryptorchismus beim Pferd wird lebhaftes Interesse finden. Speziell für den Züchter schreibt Folmer Nielsen eine Abhandlung über die Fertilität des dänischen Pferdes unter Würdigung der einwirkenden Faktoren und auch Carl Hansen über Entstehung des Hühnereies unter besonderer Berücksichtigung des Eiweisses. Den Schluss der reichhaltigen Folge machen Andersen und Oluf Bang: Die Leukämie oder transmissible Leukose der Hühner.

Der Vielseitigkeit der Stoffbehandlung entspricht auch die sprachliche Variation. Hjortlund, Boas, Grunth, Bendixen, Andersen mit Plum, Mørkeberg und Hansen schreiben dänisch; Christiansen, Paulli und Per Tuff deutsch, Folmer Nielsen englisch und Andersen mit Oluf Bang französisch. *Zwicky.*

Die Chirurgie des Tierarztes. Systematische Anleitung zum selbständigen chirurgischen Denken und Handeln. Für Tierärzte und Studierende der Veterinärmedizin von Dr. Paul Henkels, a. o. Professor und Privatdozent für Chirurgie und Röntgenologie an der Tierärztlichen Hochschule in Hannover. Mit 41 Textabbildungen. Berlin, Verlagsbuchhandlung Paul Parey. 1928. Grossoktav-Format 390 Seiten. In Ganzleinen gebunden 22 RM.

Ein interessantes Buch hat uns der Verfasser in die Hand gegeben, es ist kein chirurgisches Lehrbuch im gewöhnlichen Sinne. Nicht um ein Nachschlagewerk für die tägliche chirurgische Praxis handelt es sich, sondern um das, was der Untertitel sagt, nämlich um eine systematische Anleitung zum selbständigen chirurgischen Denken und Handeln. An Hand von praktischen Beispielen will es das Wesen aller chirurgischen Leiden und die Grundidee aller chirurgischen Heilmethoden erläutern, um den Praktiker in der Beurteilung jeglichen chirurgischen Einzelfalles schlagfertig, frei und selbständig zu machen. Diese ihm zgedachte Aufgabe wird es sicherlich erfüllen, und es ist sehr zu wünschen, dass es eine starke Verbreitung erfährt. Die bekannten tierärztlichen Werke über spezielle Chirurgie macht es indessen nicht entbehrlich, sondern ergänzt sie wertvoll und es bedeutet sein Studium eine wirkliche Bereicherung des tierärztlichen Rüstzeuges. *Heusser.*

Verschiedenes.

Veterinärpolizeiliche Mitteilungen.

Stand der Tierseuchen in der Schweiz im September 1928.

Tierseuchen	Total der verseuchten u. verdächtigen Gehöfte	Gegenüber dem Vormonat	
		zugenommen	abgenommen
Milzbrand	7	4	—
Rauschbrand	54	4	—
Maul- und Klauenseuche . . .	104	39	—
Wut.	—	—	—
Rotz	—	—	—
Stäbchenrotlauf.	720	19	—
Schweineseuche u. Schweinepest	142	21	—
Räude.	—	—	—
Agalaktie der Schafe und Ziegen	15	6	—
Geflügelcholera und Hühnerpest	2	1	—
Faulbrut der Bienen.	5	2	—
Milbenkrankheit der Bienen . .	—	—	8